

Vliesabdeckung führt bei ausgewählten Schnittstauden zu 3- bis 7tägiger Verfrühung	Stauden Freilandschnitt Verfrühung
---	---

Zusammenfassung

Am Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie wurden in den Jahren 2008 bis 2011 in Dresden-Pillnitz Versuche zur Vorverlegung des Blühtermins bei Schnittstauden im Freiland mittels Vliesabdeckung durchgeführt. Bezüglich des Verfrühungseffektes reagierten die ausgewählten Arten und Sorten erwartungsgemäß unterschiedlich: Während einzelne Kulturen trotz mehrwöchiger Vliesabdeckung keine Blühverfrühung zeigten, führte die Abdeckung in Folge des geschaffenen Kleinklimas und Verdunstungsschutzes bei vielen Arten und Sorten zu einer Stielverlängerung und Ernteterminvorverlegung. Besonders gut war der Effekt bei Arten und Sorten, die ihren natürlichen Blühzeitpunkt bereits sehr zeitig im Jahr haben, wie beispielsweise bei *Alchemilla mollis* 'Robusta', *Allium rosenbachianum*, *Dicentra spectabilis*, *Gladiolus communis* subsp. *byzantinus*, *Liatris sicata* 'Picador', *Silene viscaria* 'Feuer' und *Trollius* 'Byrne's Giant'.

Versuchsfrage und -hintergrund

Maßnahmen zur Ausdehnung des Angebotszeitraumes von Schnittstauden aus dem Freiland stellen eine gute Möglichkeit dar, Zeiten mit besserem Absatz zu nutzen und das Angebot auszudehnen. Wenn auch bekanntermaßen nur geringe Verfrühungseffekte mit einer einfachen Vliesabdeckung erzielt werden können, so ist dieses Verfahren mit geringem Aufwand auch auf Kleinflächen in Einzelhandelsgärtnereien anwendbar. Neben gelochter Folie bietet sich vor allem Vlies (17 oder 30 g/m²) als Abdeckmaterial an, da hier der Luftaustausch verbessert ist. Kenntnisse über das diesbezügliche Reaktionsvermögen der Arten und Sorten sind bei der vorhandenen Vielfalt nur wenig vorhanden.

Ergebnisse

Für den Versuch wurden Schnittstauden ausgewählt, die ihren natürlichen Erntezeitpunkt im Frühjahr und Frühsommer haben und am Standort bereits etabliert waren. Das Vlies wurde locker auf die Parzellen gelegt, um ausreichend Raum für den schnellen Zuwachs zu bieten und Verkrümmungen sowie Reibeschäden zu minimieren. Bei der Planung der Pflegemaßnahmen war auch die zeitgleiche Förderung des Unkrautwuchses zu berücksichtigen. Aus der umseitigen Tabelle sind erzielte Ergebnisse infolge mehrwöchiger Vliesabdeckung ablesbar. Die Verfrühungserfolge waren jedoch nicht in allen Jahren gleich stark ausgeprägt.

Keine Blühverfrühung durch Vliesabdeckung zeigten:

Achillea cartilaginea 'Silver Spray', *Aconitum napellus* 'Newry Blue', *Alstroemeria haemantha* 'Sweet Laura', *Aquilegia atrata*, *Aquilegia vulgaris* 'Bordeaux Barlow', *Astilbe arendsii* 'Grande', *Crinum x powellii*, *Delphinium elatum* 'Augenweide', *Echinacea purpurea* 'Sunrise', *Erigeron speciosus* 'Schöne Blaue', *Hypericum androsaemum* 'Excellent Flair', *Iris x hollandica* 'Prachtmischung', *Lupinus polyphyllus* 'Kronleuchter' und 'Kastellan', *Nectaroscordum siculum* subsp. *bulgaricum*, *Ornithogalum magnum*, *Phlox x arendsii* 'Anja', *Pulsatilla vulgaris* 'Papageno', *Sedum aizoon*, *Stachys macrantha* 'Superba', *Tradescantia x andersoniana* 'Concorde Grape'

Versuche im deutschen Gartenbau Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie Abteilung Gartenbau Dresden-Pillnitz Bearbeiter: Marion Jentzsch	2011 07
--	--------------------------

Tabelle: Erntezeiträume ausgewählter Freiland-Schnitt-Stauden ohne und mit zeitiger Vliesabdeckung, LfULG Dresden-Pillnitz

Art 'Sorte' (Herkunft)	Jahr der Testung	Ohne Abdeckung		Mit Vliesabdeckung (30 bzw. 2x17 g/m ²) ab Ende Februar	
		Erntezeitraum	Stiellänge	Verfrühung	Stiellänge
<i>Alchemilla mollis</i> 'Robusta' (Ketelsen)	2008/09/10	KW 22-23	45 cm	4 bis 10 Tage	49 cm
<i>Allium</i> 'Mount Everest' (Gewiehs)	2008/09	KW 21	110 cm	3 Tage	110 cm
<i>Allium moly</i> 'Jeannine' (Küpper)	2009/10	KW 23-24	24 cm	7 Tage	29 cm
<i>Allium nigrum</i> (Gewiehs)	2008/09/11	KW 22-23	80 cm	3 Tage	88 cm
<i>Allium rosenbachianum</i> (Küpper)	2008/09/10	KW 19-20	70 cm	4 bis 7 Tage	70 cm
<i>Camassia cusickii</i> (Küpper)	2009/10/11	KW 18-20	43 cm	4 Tage	43 cm
<i>Campanula punctata</i> 'Rubrifolia' (Lux)	2009/10	KW 23-26	40 cm	2 bis 4 Tage	37 cm
<i>Dicentra spectabilis</i> (Ihm)	2008/09/10	KW 19-23	56 cm	7 bis 14 Tage	60 cm
<i>Eremurus x isabellinus</i> 'Shelford' (Fuss)	2008/09/10	KW 23-24	108 cm	4 bis 5 Tage	108 cm
<i>Erigeron speciosus</i> 'Rosa Juwel' (Syngenta)	2009/10/11	KW 23-26, 35	57 cm	3 bis 7 Tage	53 cm
<i>Erysimum cheiri</i> 'Dresdner Treib' (Eich)	2009/10	KW 17-20	35 cm	4 Tage	37 cm
<i>Geum coccineum</i> 'Goldball' (Benary)	2010/11	KW 21-25	45 cm	3 bis 4 Tage	45 cm
<i>Gladiolus communis</i> subsp. <i>byzantinus</i> (Schober)	2010	KW 22	40 cm	7 Tage	40 cm
<i>Helenium hoopesii</i> (Jelitto)	2009/10	KW 21-22	55 cm	3 bis 7 Tage	55 cm
<i>Iris sibirica</i> 'Weißer Orient' (Lux)	2008/11	KW 23-26	60 cm	3 Tage	60 cm
<i>Liatris spicata</i> 'Picador' (Chrestensen)	2010/11	KW 29-30	56 cm	3 bis 7 Tage	67 cm
<i>Packeria aurea</i> (Lux)	2009/10	KW 17-19	42 cm	3 Tage	45 cm
<i>Paeonia lactiflora</i> 'Sarah Bernhardt' (Ihm)	2009/10/11	KW 21-22	60 cm	3 bis 7 Tage	64 cm
<i>Silene viscaria</i> 'Feuer' (Foerster)	2011	KW 19-21	40 cm	7 Tage	40 cm
<i>Trollius Cultivars</i> 'Byrne's Giant' (Stade)	2011	KW 17-19	38 cm	6 Tage	41 cm
<i>Tulipa</i> 'Queen of Night' (Chrestensen)	2008/09/10	KW 17-18	30 cm	4 bis 7 Tage	33 cm
<i>Tulipa marjoletti</i> (Küpper)	2008	KW 19-20	35 cm	4 Tage	38 cm

KW – Kalenderwoche

Des weiteren reagierten auch die nachfolgenden Arten und Sorten nach der Vliesabdeckung mit einer mindestens 3tägigen Verfrühung: *Allium* 'Purple Sensation', *Allium giganteum*, *Amsonia ciliata*, *Anemone coronaria* 'Sylphide', *Dicentra spectabilis* 'Alba', *Fritillaria imperialis* 'Lutea maxima', *Leucojum aestivum*, *Narcissus jonquilla* 'Suzy', *Thermopsis chinensis*, *Trollius chinensis* 'Golden Queen', *Trollius stenopetalus*, *Tulipa* 'Mischung Fringed Rhapsodie', *Tulipa viridiflora* 'Deirdre'.

Während *Dicentra spectabilis*, *Paeonia lactiflora* 'Sarah Bernhardt' und *Silene viscaria* 'Feuer' tendenziell nach der Vliesabdeckung einen höheren Ertrag je Pflanze erzielen, konnte bei den anderen Arten kein solcher Zusammenhang erkannt werden.

Eine exakte Blühterminsteuerung ist mit einer Vliesabdeckung im Freiland nicht möglich, der Wetterverlauf beeinflusst die Wirkung der Maßnahme stark.

Kulturdaten.

- vollsonniger Standort, sandiger Lehmboden
- Vliesabdeckung mit doppelt gelegtem 17 g/m²-Vlies oder mit einfach gelegtem 30 g/m²-Vlies ab Ende Februar/Anfang März per Hand; Dauer der Abdeckung in Abhängigkeit von Vliesgröße, Pflanzenzuwachs und Witterung 6 bis 8 Wochen